

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 81 (1963)
Heft: 29

Wettbewerbe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

binenanlage auf Grund der Kenntnis der Kennfelder der Turbomaschinen behandelt, wobei auch das Teillastverhalten der apparativen Bestandteile der Anlage, wie Wärmeaus tauscher, Zwischenkühler und Brennkammern, kurz gestreift wird. Ein ausführliches Literaturverzeichnis bildet den Schluss des Buches.

Die durchgeführten Berechnungen für die Turbomaschinenfelder beschränken sich auf axial durchströmte Maschinen. Die angestellten grundsätzlichen Ueberlegungen werden sich aber auch in den Fällen als nützlich erweisen, in denen radial durchströmte Turbomaschinen verwendet werden, so dass das Buch, das sich durch eine klare Darstellung der Probleme und der zu deren Lösung verwendeten Methoden auszeichnet, jedem, der mit Regelfragen von Gasturbinen zu tun hat, gute Dienste leisten wird.

Dr. F. Salzmann, Zürich

Verständliche Chemie. Von L. P. Lessing. Deutsche Uebersetzung von H. Haas und K. Zingraf. 208 S. mit 12 Abb. Band 16 der Sammlung «Wissenschaft und Kultur». Basel 1962, Birkhäuser Verlag. Preis geb. Fr. 16.50.

In neun Kapiteln behandelt der Verfasser: die Geburt der Welt — den Beginn der experimentellen Forschung — die Rohstoffe — die treibenden Kräfte — die Riesenmoleküle — die Oberflächenphänomene — die festen Zustandsformen — den Tanz der Elektronen — die stofflichen Kräfte lebender Organismen. Das Werk ist, auf gutem Niveau, populärwissenschaftlich geschrieben. Ein Minimum an chemischen Kenntnissen wird beim Leser vorausgesetzt.

Das Buch ist aus der amerikanischen Sprache übersetzt. Peinliche Nachlässigkeiten in der Uebersetzung, der deutschen Terminologie nicht gemäss Ausdrücke (strength = Stärke, statt Festigkeit; usw.), sind leider zahlreich. Auch die Syntax lässt viele Wünsche offen, zu viele Sätze sind nicht von den Schlacken einer primären Uebertragung gereinigt. Das ist schade, denn das Werk hätte nach Inhalt und Aufbau eine würdigere Uebersetzung verdient. Es deckt in anschaulicher und dokumentierter Weise die vielfältigen Beziehungen zwischen der modernen chemischen Wissenschaft, der Technik und dem Leben auf, regt zum Nachdenken an, gelegentlich auch zum Widerspruch, und weitet den Horizont. Selten nur dürfte man in einem Werk ähnlichen Umfangs eine derart klare und straffe Geschichte der Welt und der Chemie finden.

Dr. Hans E. Siegrist, Ipsach bei Biel

Neuerscheinungen

Refraktionsseismische Untersuchungen im Raum Aare-, Limmat- und Surbtal. Von L. Rybach. Nr. 5 der Beiträge zur Geologie der Schweiz. 49 S. Bern 1962, Kommissionsverlag Kümmerly & Frey AG.

Schweremessungen in der Umgebung von Zürich. Von F. Gassmann. Arbeit aus dem Institut für Geophysik der ETH. Nr. 3 der Beiträge zur Geologie der Schweiz. 70 S. und 2 Tafeln. Bern 1962, Kommissionsverlag Kümmerly & Frey AG.

Aus der Frühgeschichte des Eisengusses in der Schweiz. Vortrag von O. Stücheli, gehalten im Verein für ein Schweizerisches Technisches Museum, Winterthur, am 3. April 1962. Separatdruck aus «Schweizer Journal» 1962, Nr. 5. 12 S. Affoltern a. Albis 1962.

Die Melioration der Linthebene. Neunzehnter Bericht der Eidgenössischen Meliorationskommission. Bauperiode vom 1. Januar bis 31. Dezember 1961. 25 S. Lachen 1962, Selbstverlag der technischen Oberleitung der Linthebene-Melioration.

Die Bemessung von gedrückten Stahlbetonsäulen mit besonderer Berücksichtigung der zweiaxigen Biegung. Von E. Ouvrier. 2. Auflage. 128 S. Düsseldorf 1962, Werner-Verlag. Preis geb. 28 DM.

Holzleimbau. Untersuchungen durchgeführt von K. Egner, H. Dorn und H. Kolb. Heft 25 der Berichte aus der Bauforschung. 78 S. mit 96 Abb. und 27 Tabelle. Berlin 1962, Verlag von Wilhelm Ernst & Sohn. Preis DM 18.20.

The Economy of Concrete Quality Control. By Antti Hyvärinen. 56 S. Helsinki 1962, The State Institute for Technical Research.

Wettbewerbe

Oberstufenschulhaus auf Berghalden in Horgen. Die Liste der Preisgewinner (SBZ 1963, H. 28, S. 510) lautet richtig wie folgt:

1. Preis (2700 Fr. und Empfehlung zur Weiterbearbeitung) Egon Dachtler, Horgen, in Firma Nigg & Dachtler, Zürich und Horgen

2. Preis (2500 Fr.) Alex Naegeli, in Firma A. Naegeli & H. Hausherr, Oberrieden
3. Preis (1500 Fr.) Willy Kienberger, Kilchberg, in Firma Isler & Kienberger, Zürich
4. Preis (1300 Fr.) Max Ziegler, Zürich

Werkhofanlage in Münchenstein BL. Projektwettbewerb unter drei eingeladenen, mit je 1000 Fr. fest honorierten Architekten. Ergebnis der Beurteilung durch das Preisgericht:

1. Rang: mit Empfehlung zur Weiterbearbeitung Winter & Trueb, Basel
2. Rang: Wetzel & Wenger, Basel und Münchenstein
3. Rang: Urs Berger, Münchenstein, Mitarbeiter F. B. Meyer

Die Entwürfe werden im Sitzungszimmer (11) der Gemeindeverwaltung vom 18. bis 27. Juli, je 16 bis 18 h ausgestellt.

Ortsplanung Allenwinden mit Dorfkern-Gestaltung und Primarschulanlage Allenwinden. Wettbewerb in zwei Stufen. Das Preisgericht (Architekten: Prof. W. Custer, ETH, Zürich, D. Schnebli, Agno TI, H. Escher [Ersatzmann], Zürich), hat 5 Projekte der 1. Stufe beurteilt. Drei Verfasser wurden mit der Weiterbearbeitung in der 2. Stufe beauftragt. Es wurde folgende Gesamtrangfolge aufgestellt:

- a) für die drei Projekte in der 2. Stufe
 1. Rang (Preissumme 8000 Fr.) W. Christen, A. Staub, Zürich und Menzingen, Hannes Müller, Baar
 2. Rang (Preissumme 6000 Fr.) C. Notter, Mitarbeiter F. Schaepe, Zug
 3. Rang (Preissumme 4000 Fr.) Elisabeth Wandeler-Deck, Zug
- b) für die zwei Projekte in der 1. Stufe, welche nicht weiterbearbeitet wurden
 4. Rang (Entschädigung 1200 Fr.) O. von Rotz, Cham
 5. Rang (Entschädigung 800 Fr.) Theo Hochstrasser, Zug

Die Projektausstellung wird nach dem 20. August gemäss besonderer Bekanntgabe erfolgen.

Kirche mit Vereinsräumen, Pfarrhaus und Friedhof in Münchwilen TG. Projektwettbewerb der Kath. Kirchgemeinde Sirnach; 21 eingereichte Entwürfe. Architekten im Preisgericht: H. A. Brütsch, Zug, Dr. J. Dahinden, Zürich, Prof. R. Tami, Lugano, H. Biegger, St. Gallen (mit beratender Stimme). Ergebnis:

1. Preis (4000 Fr. und Empfehlung zur Weiterbearbeitung) Karl Higi, Zürich
2. Preis (3500 Fr.) Förderer, Otto und Zwimpfer, St. Gallen
3. Preis (2500 Fr.) Viktor Weibel, Schwyz
4. Preis (2200 Fr.) Hans Keller, Zürich
5. Preis (1800 Fr.) Hermann Massler, Zürich
- Ankauf (1000 Fr.) O. Glaus, Mitarbeiter F. Waldvogel, Zürich
- Ankauf (1000 Fr.) H. Eggstein, A. Anselm, Luzern

Die prämierten und angekauften Projekte werden voraussichtlich in der Woche vom 22. bis 27. Juli im Schulhaus Münchwilen ausgestellt.

Kantonsschule in Olten (SBZ 1962, H. 44, S. 758). In diesem Projektwettbewerb hat das Preisgericht (Architekten: Prof. J. Schader, ETH, Zürich, W. Stücheli, Zürich, Max Ziegler, Zürich, H. Reinhard, Bern, Max Jeltsch, Kantonsbau meister, Solothurn, Ersatzrichter H. Schürch, Kantonsbau meister, Luzern) 36 Entwürfe beurteilt. Ergebnis:

1. Preis (10 000 Fr. und Empfehlung zur Weiterbearbeitung) M. Funk und H. U. Fuhrmann, Baden und Zürich
2. Preis (8000 Fr.) Etter, Rindlisbacher & Ravicini, Solothurn
3. Preis (7000 Fr.) A. Stein, Berikon AG, und U. Flück, Wettingen
4. Preis (4500 Fr.) U. Aeberhard und E. Reber, Bern
5. Preis (4000 Fr.) Joh. Gass, Basel
6. Preis (3500 Fr.) Fr. Jeker, Zürich
7. Preis (3000 Fr.) A. Schwab, Zofingen

- Ankauf (3000 Fr.) E. Bürgi, Zürich
 Ankauf (2000 Fr.) K. Ackermann, Aesch BL
 Ankauf (2000 Fr.) R. Wälchli, Hauerive NE
 Ankauf (2000 Fr.) Urs Remund, Basel, und Max Alioth, Reinach BL

Die Projektausstellung in Solothurn ist bereits geschlossen. Die prämierten Entwürfe werden später in Olten nochmals ausgestellt.

Nekrolog

† **Max Thoma**, dipl. Masch.-Ing., S.I.A., G.E.P., von Amden SG, geboren am 28. März 1888, Eidg. Polytechnikum 1906 bis 1910, 1923 bis 1953 Direktor des Gas- und Wasserwerks Basel, ist am 8. Juli nach langer Krankheit in Basel gestorben.

† **Joseph Feyer**, dipl. Ing.-Chem., G.E.P., von Riedholz SO, ETH 1908 bis 1911, ist am 6. Mai 1962 in Solothurn bei einem Verkehrsunfall vom Tode ereilt worden. Er hatte mehr als 37 Jahre lang als Stellvertreter des Kantonschemikers von Solothurn geamtet.

Mitteilungen aus dem S.I.A.

Provisorische Wegleitung zur Bestimmung des Honorars für Regional-, Orts-, Bebauungs- und Situationspläne (1945), Form. 110

Die in der Wegleitung enthaltenen Ansätze werden mit Rückwirkung auf den 1. Januar 1963 um 90 % erhöht. Die am 15. Mai 1953 beschlossene Erhöhung ist somit annulliert. Beschluss des Central-Comité des S.I.A. vom 14. Juni 1963.

Plastische Berechnungsmethoden

Unter der Leitung von Prof. Dr. B. Thürlimann wurde vom 25. bis 30. März 1963 eine Fachtagung über «Plastische Berechnungsmethoden» durchgeführt. Damit auch weitere Interessenten die Unterlagen zu dieser Fachtagung beziehen können, werden die Fachvorträge und die anschliessenden Kolloquien in Form einer gedruckten Autographie herausgegeben. S.I.A.-Mitglieder haben Gelegenheit, diese Autographie beim Generalsekretariat zum Sonderpreis von Fr. 20.— zu beziehen.

Ankündigungen

Tagung über Felsmechanik, Salzburg 1963

Das ausführliche Programm dieser am 27. und 28. September stattfindenden Tagung (siehe SBZ 1963, H. 14, S. 226), die 18 Referate bietet, ist soeben erschienen; es kann bezogen werden beim Veranstalter, der Oesterr. Regionalgruppe der internat. Gesellschaft für Felsmechanik, Franz-Josef-Strasse 3, Salzburg. Anmeldeschluss 1. September 1963.

International Building Exhibition, London 1963

In Ergänzung unserer Ankündigung auf S. 470 dieses Jahrgangs teilen wir mit, dass dem *industrialisierten Bauen* besondere Berücksichtigung geschenkt wird. Der Name *David Rock*, B. Arch., ARIBA, bürgt für eine sorgfältige Auswahl und Darbietung des Ausstellungsgutes. Dauer: 13. bis 21. November. Ort: Olympia-Hallen. Adresse für Auskünfte: London W 1, 11 Manchester Square.

Tagung für Bodenmechanik, Budapest 1963

Die Ungarische Akademie der Wissenschaften führt vom 24. bis 27. September 1963 in Budapest eine Tagung über Bodenmechanik und Fundationstechnik durch. Anmeldeschluss 31. Juli 1963. Interessenten wenden sich an das Sekretariat der Schweiz. Gesellschaft für Bodenmechanik und Fundationstechnik, Gloriastr. 39, Zürich 6, wenden.

Internat. Holzschutz-Tagung 1963 in Freiburg/Breisgau

Die Deutsche Gesellschaft für Holzforschung in Stuttgart gibt für diese Tagung ein vorläufiges Programm bekannt, das für beide Tage je 8 Referate vorsieht. Am Vormittag des 9. Oktober werden Holzschutzfragen im Zusammenhang mit dem Hochbau behandelt. Die weiteren Vorträge sind überwiegend auf die Probleme ausgerichtet, die sich hinsichtlich des vorbeugenden und bekämpfenden Holzschutzes gegenüber Pilzbefall stellen sowie der Wirksamkeit verschiedener

Schutzverfahren und Mittel, teils in vergleichender Gegenüberstellung. Am 7. und 8. Oktober finden Sitzungen des DGfH-Fachausschusses «Holzschutz» und seine Arbeitsausschüsse statt. Nähere Angaben vermittelt die Geschäftsstelle der Deutschen Gesellschaft für Holzforschung, Stuttgart 1, Danneckerstr. 37.

International Conference on Permafrost

Das Building Research Advisory Board der National Academy of Sciences veranstaltet vom 11. bis 15. November 1963 an der Purdue University, Lafayette, Indiana, USA, unter der Leitung von Prof. *Kenneth B. Woods* eine Tagung, die bezieht: 1. einen Austausch von wissenschaftlichen Erkenntnissen über die grundlegenden Eigenschaften und Verhaltensweisen von gefrorenen Böden sowie deren wissenschaftliche und technische Bedeutung anzuregen, 2. die Forschungsergebnisse und Forschungsprogramme fortlaufend zu koordinieren und auszuwerten, 3. erwünschte neue Forschungsgebiete zu bezeichnen und 4. beschleunigte Forschung anzuregen. Ein vorläufiges Programm liegt auf der Redaktion auf.

Int. Studientagung über die industrielle Anwendung von Radioisotopen

Donnerstag, 19. September 1963

- 10.00 Begrüssung durch Dr. h. c. *E. Choisy*, Präsident von FORATOM und SVA, Satigny/Genf.
 10.15 Prof. Dr. *P. Marmier*, ETH, Zürich: «Ionisierende Strahlen, Strahlenwirkungen, Strahlenmesstechnik, Strahlenschutz».
 11.00 Dr. *R. Henry*, Commissariat à l'énergie atomique, Saclay: «Versorgung Europas mit Radioisotopen, Preise, Entwicklung von Umsatz und Ausfuhr».
 14.30 Dipl.-Ing. *J. Bosch*, Frieske und Hoepfner, Erlangen: «Markt für Instrumente, Arten von Apparaten, Entwicklung von Umsatz und Ausfuhr».
 15.30 Prof. Dr. *O. Masi*, Fiat, Turin: «Zerstörungsfreie Prüfmethoden: Gammagraphie (Metallurgie)».
 16.15 Ing. *J. E. Léger*, Commission des Radioéléments de l'ATEN, Paris: «Dicken- (Walzwerke, Kunststoffe, Textilien, Papier), Dichte- (Tabak usw.) und Füllstandsmessung (Chemie, Verpackung)».

Freitag, 20. September 1963

- 9.00 Ing. *P. Levêque*, Commissariat à l'énergie atomique, Saclay: «Strahlenwirkungen: Synthetische Produkte (Chemie, Textilien), Beseitigung statischer Aufladungen (Textilien, Kunststoffe)».
 10.00 Doz. Dr. *K. Kaindl*, Oesterr. Studiengesellschaft für Atomenergie, Seibersdorf: «Sterilisierung bzw. Pasteurisierung von pharmazeutischen Produkten, medizinischen Instrumenten, Lebensmitteln».
 11.00 Priv. Doz. Dr. *H. Götte*, Farbwerke Hoechst, Frankfurt a. M.: «Tracer: Aktivierungsanalyse, Isotopenverdünnungsanalyse, Studium chemischer Reaktionen».
 12.00 Dr. *C. Descamps*, Belgo Nucléaire, Bruxelles: «Kontrolle von Mischprozessen, Abnutzung, Lecks».
 15.00 Prof. Dr. *H. J. Born*, Institut für Radiochemie der Technischen Hochschule München: «Organisations-, Personal- und Laborprobleme bei der Verwendung von Radioisotopen im Industriebetrieb».
 15.45 Ing. *A. J. Verbiest*, Reactor Centrum Nederland, Den Haag: «Wirtschaftliche Auswirkungen: Vorteile, Einsparungen, neue Verfahren mit Hilfe von Radioisotopen».
 16.30 Rechtsanwalt *P. Bullio*, Forum Italiano per l'Energia Nucleare, Rom: «Pflege der öffentlichen Meinung im Gebiet der industriellen Anwendung von Radioisotopen».
 17.00 Schlusswort von Dr. h. c. *E. Choisy*.
 Diskussion nach jedem Referat.

Tagungsziel: Die Tagung will die in der Industrie tätigen Ingenieure und Techniker über die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten von Radioisotopen informieren und ihnen praktische Anregungen für ihre tägliche Arbeit vermitteln.

Veranstalter: Europäisches Atomforum (FORATOM) und Schweizerische Vereinigung für Atomenergie (SVA).

Konferenzsprachen: Deutsch und Französisch mit Simultanübersetzung.

Anmeldungstermin: 31. Juli 1963.

Programme und Auskünfte sind bei der Schweizerischen Vereinigung für Atomenergie, Postfach 138, Bern 2 (Tel. 031/2 03 82) erhältlich.

Redaktion: W. Jegher, A. Oertel, G. Risch, Zürich 2, Dianastr. 5, Telephon (051) 28 45 07 / 08.